

Schleswig-Holstein

Der echte Norden

Versorgungsfonds SH

Evaluierung 2020,

Sitzung des Finanzausschusses am 6. Mai 2021

Agenda

01 Ausgangssituation

02 Evaluierung 2020

01 Ausgangssituation

Historie

Ab 1999 Versorgungsrücklage

Mittel aus Absenkung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen um jeweils 0,2%-Punkte; Anlage in SH-Anleihen.

2018 Errichtung Versorgungsfonds SH

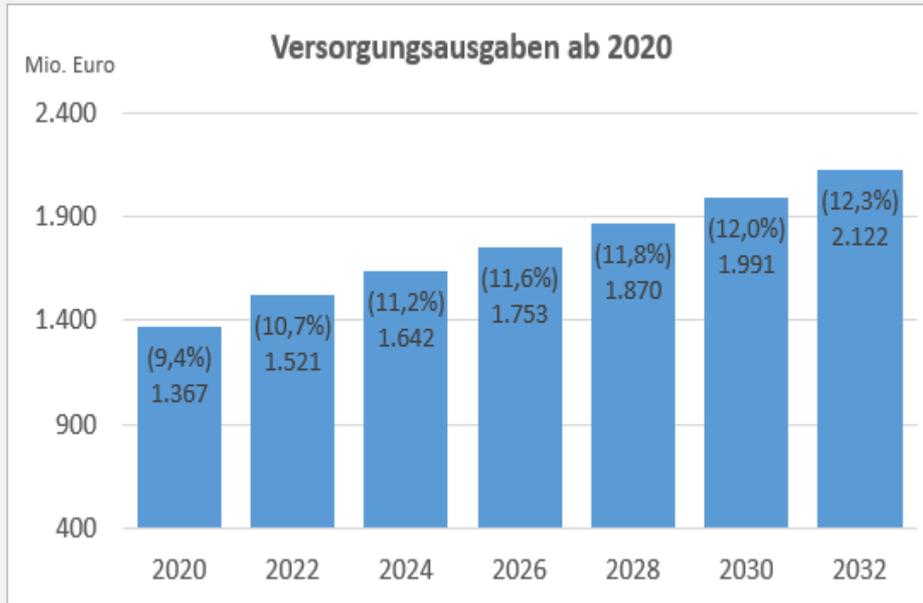
- Überführung des Vermögens der Versorgungsrücklage: 641 Mio. € per 01.01.2018.
- Regelmäßige Zuführungen, Entnahmegrenze realer Werterhalt.
- Langfristiger Horizont bis mindestens 2028.
- Erweiterung des Anlagespektrums, insbesondere Aktien.
- Anlagegrundsätze: Liquidität, Rentabilität, Sicherheit, Nachhaltigkeit.
- Entwicklung der Verfahren zur Rendite-Risiko-Steuerung.

2020 Evaluation 2020 (gesetzlicher Auftrag gem. § 10 VersFondsG S-H).

01 Ausgangssituation

Zielsetzung des Versorgungsfonds

Stabilisierung der Finanzierung zukünftiger Versorgungsausgaben !



- Ergänzendes Finanzierungsinstrument zum Haushalt, **Generationengerechtigkeit**.
- **Zuführungen** rd. 80 Mio. € p.a., seit 2020 zusätzlich 100 € monatlich pro Neueinstellungen.
- **Grenze für mögliche Entnahmen** ist **realer Werterhalt** (Basiswert 641 Mio. € plus Inflation).

Rechtlicher Rahmen:

- **Versorgungsfondsgesetz** des Landes Schleswig-Holstein (VersFondsG S-H).
- **Allgemeine Anlagerichtlinien** des Landes.
- **Verwaltungsvereinbarung** mit der **Bundesbank**.

01 Ausgangssituation

Konzept des Versorgungsfonds SH

a) Anlageuniversum:

- Anleihen in EUR (hohe Bonität – A Rating)
- Aktien Europa (max. Aktienquote 30%)



b) Passive Anlagestrategie

- Aktien Nachbildung Aktienindex
- Anleihen „buy-and-hold“ Ansatz



c) Nachhaltigkeit

- Ganzheitliches Nachhaltigkeitskonzept für Aktien und Anleihen
- Prüfung und Überwachung durch externe Agentur (ISS ESG)



d) Ausgestaltung der Anlagestrategie

- Anlageausschuss** und Berichtsgremium **Beirat**.
- Bundesbank** als zentraler Dienstleister/Verwaltung der Geschäfte



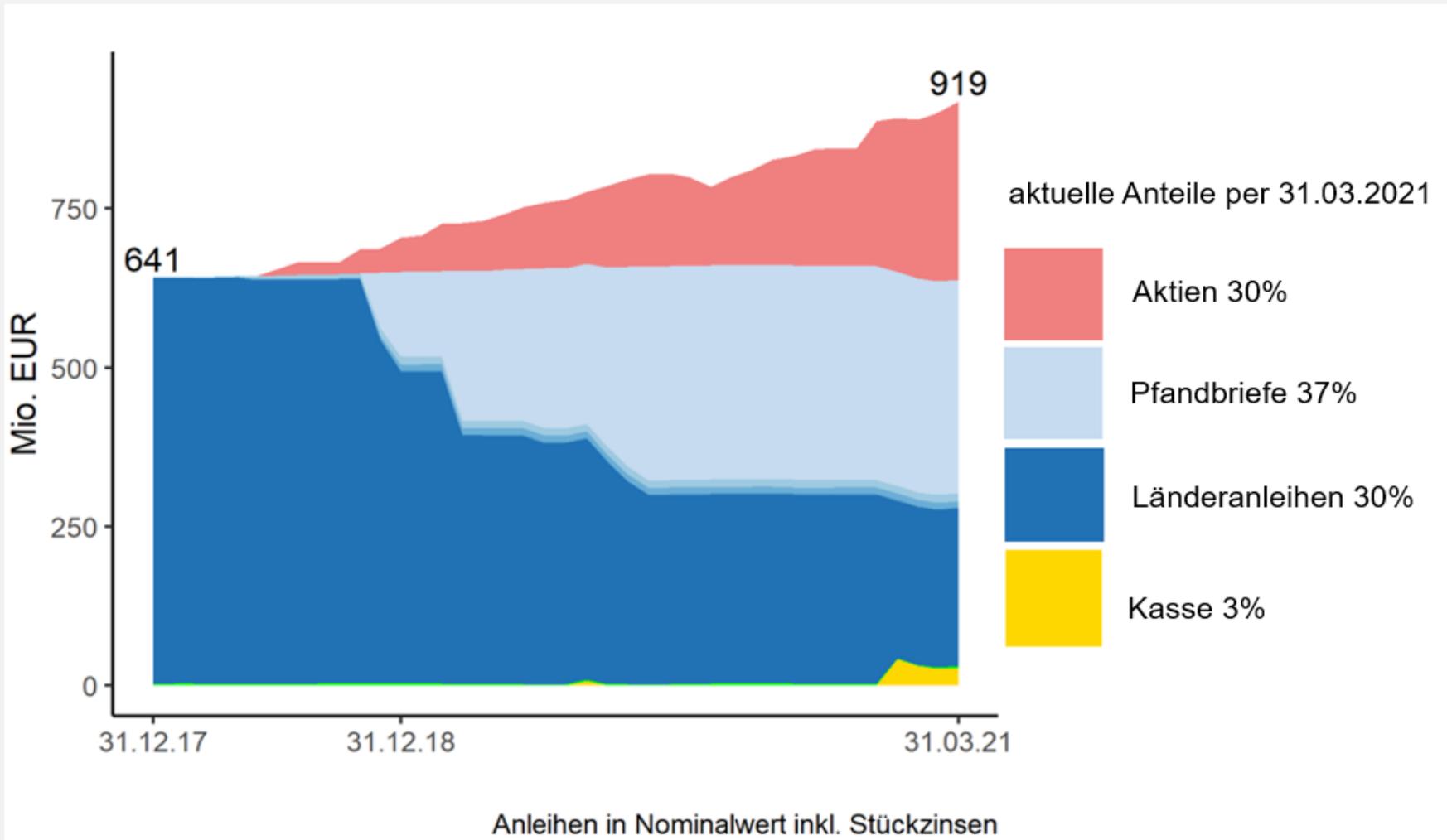
e) Verfahren zur Rendite-Risiko-Steuerung

- Transparentes **Berichtswesen**, Controlling, Beteiligung Gremien.
- Substanzerhaltung und **Wirtschaftlichkeitsgebot**



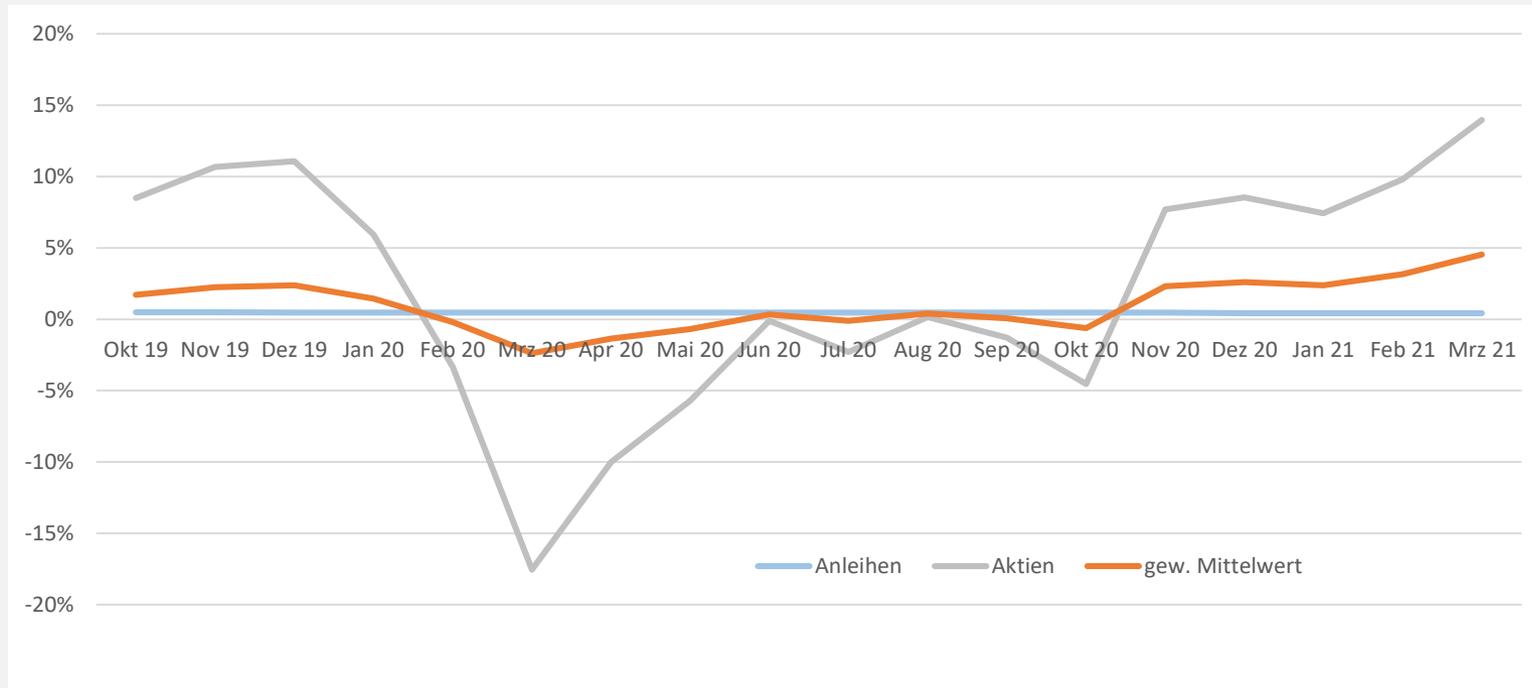
01 Ausgangssituation

Bestandsentwicklung des Versorgungsfonds SH



01 Ausgangssituation

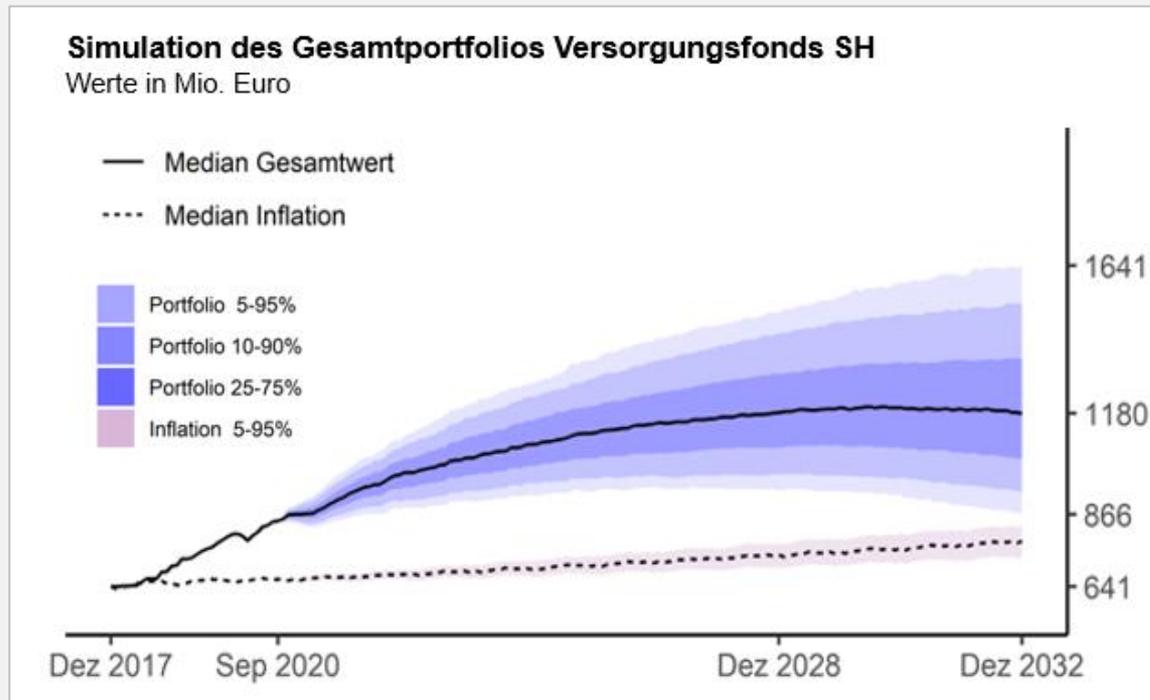
Renditeentwicklung des Versorgungsfonds SH



- ✓ Renditeentwicklung wird von den Aktien dominiert, Renten wirken verstetigend.
- ✓ Starker Rückschlag der Aktienmärkte nach Ausbruch der Corona-Krise.
- ✓ Passive Strategie (Anlage der Zuführung in monatlichen Beträgen) wurde konsequent umgesetzt.

02 Evaluierung 2020

Projektion Wertentwicklung



- ✓ Einsatz wissenschaftlicher Verfahren: Simulation der Wertentwicklung (2000 Szenarien).
- ✓ Fundierte Darstellung des Rendite-Risiko-Profiles, unmittelbarer Bezug zu den Zahlungsströmen.
- ✓ Verknüpfung von Risikoniveaus mit Wahrscheinlichkeitsaussagen.
- ✓ Bestandteil für Controlling und Berichtswesen, insbesondere realer Werterhalt.

02 Evaluierung 2020

Tragfähiges Konzept

- **Konzept des Versorgungsfonds** hat sich bislang grundsätzlich **bewährt** !
- Basis ist **Zielsetzung der Stabilisierung zukünftiger Versorgungsausgaben**.
- **Ansatzpunkte zur Weiterentwicklung** im Bereich **Anlagemanagement**:

Aktien	Renten	Ausblick
Erhöhung der Aktienquote auf 50% <u>Änderung VersFondsG S-H notwendig!</u>	Ausweitung des Anlagehorizontes (begrenzter Anteil von Restlaufzeiten bis zu 20 Jahren).	Ausweitung des Anlagespektrums auf neue Anlageklassen und Instrumente
Globale Ausrichtung des Aktienpektrums (Ausweitung außerhalb Europas, Begrenzung des Anteils).	Anlage zu negativer Rendite (Ziel ist ausgewogene Fälligkeitsstruktur, Berücksichtigung Wirtschaftlichkeit).	Weiterentwicklung der Verfahren zur Rendite Risikosteuerung
Breitere Diversifizierung im Aktienbereich (Reduzierung potenzieller <u>Klumpenrisiken</u> innerhalb des Index).	Ausweitung des Anleihespektrums (Absenken der Ratinguntergrenze um eine Stufe von A auf BBB, Begrenzung des Anteils).	Proxy Voting
Ergänzung des Realen Werterhalts durch ein dynamisches Wertlimit im Aktienbereich (Risikosteuerung).		

- **Evaluierung in regelmäßigen Abständen** zweckmäßig!